



Neuigkeiten aus der Bildungsregion Landkreis Forchheim

5. Newsletter aus dem Bildungsbüro (Februar 2021)

Inhalt:

Online-Fortbildungen zu Medienbildung in Kita und Schule

Verleih von mobiler Ausrüstung für Online-Veranstaltungen

IHK und Akademie für Ganztagschulpädagogik (AfG) starten Initiative zur Förderung der Ausbildungsreife

Startschuss für individuelle Bevölkerungsprognosen für (fast) alle Landkreisgemeinden gefallen

Neuer künstlerischer Leiter am Jungen Theater Forchheim

Ausbildungsmesse 2021 fällt aus – zumindest im bisher gewohnten Rahmen

Online-Fortbildungen zu Medienbildung in Kita und Schule

Im November 2020 erschien nach langjähriger Kooperation des Landkreises Forchheim mit der Abteilung für Buchwissenschaft an der Uni Erlangen das Lehr- und Praxisbuch [„Medienbildung und Literacy in Kindergarten und Schule“](#) (wir berichteten).



Im Zusammenhang mit dieser Buchveröffentlichung bietet das Bildungsbüro nun in Kooperation mit dem [Amt für Jugend, Familie und Senioren](#), dem [Staatlichen Schulamt](#) sowie der [Akademie für Ganztagschulpädagogik \(AfG\)](#) und der [Friedrich-Alexander-Universität \(FAU\) Erlangen-Nürnberg](#) eine Reihe von [Online-Fortbildungen](#) an. Im Mittelpunkt stehen dabei

Erfahrungen aus den Kitas und Schulen bei der Nutzung unterschiedlicher Medien und Ideen für die jeweilige Praxis. Darüber hinaus werden einige wissenschaftliche Befunde vorgestellt und diskutiert.

Die Veranstaltungen finden am 22., 23., und 24. März jeweils nachmittags statt. Das Angebot richtet sich an Personen, die in Kitas, Schulen, offenen und gebundenen Ganztagschulen oder in der Kindertagespflege arbeiten oder sich ehrenamtlich in der Leseförderung engagieren (wollen). Die Teilnahme ist kostenlos und findet über Zoom statt. Anmelden kann man sich ab sofort über www.bildungsregion-forchheim.de, bis spätestens 14. März.

Verleih von mobiler Ausrüstung für Online-Veranstaltungen

Das [Medienzentrum](#) des Landkreises Forchheim verleiht jetzt nicht nur Medien, sondern auch Equipment für die Durchführung von Online-Veranstaltungen. Bildungseinrichtungen, Vereine und sonstige Bildungsträger aus dem Landkreis Forchheim können dort unter anderem Kameras, Ton- und Videomischpulte für Videokonferenzen (auch Elternabende, Vereinssitzungen) ausleihen.

Kontakt: info@mz-fo.de oder 09191-640505 (Mo-Do: 8 bis 16 Uhr)



IHK und Akademie für Ganztagsschulpädagogik (AfG) starten Initiative zur Förderung der Ausbildungsreife

Die im Landkreis Forchheim ansässige [Akademie für Ganztagsschulpädagogik \(AfG\)](#) und die [IHK für Oberfranken Bayreuth](#) starten mit dem Bildungsbüro Forchheim eine Initiative zur Förderung der sozialen Kompetenzen für die Ausbildungsreife von Jugendlichen.



Die Idee dabei: Ganztagsschulen mit dem Mehr an Zeit können Orte werden, an denen gezielt soziale Metakompetenzen von Schüler*innen gefördert werden. Die Umsetzung soll in einem Zeitraum von drei Jahren bis Ende 2023 erfolgen – zunächst an Schulen im Landkreis Forchheim, der als Modellregion fungieren soll. Konkretes Ziel dieser „Ganztagschulischen Initiative zur Förderung der Ausbildungsreife“ (GIFA) ist die Erstellung eines modularen Rahmenprogramms zur Durchführung an Ganztagsschulen in den Jahrgangsstufen 7–9. Begleitet wird das Projekt durch die Expertise eines Beirates aus Universität, Wirtschaft und Bildungspolitik.

Startschuss für individuelle Bevölkerungsprognosen für (fast) alle Landkreisgemeinden gefallen

Der Landkreis Forchheim möchte seine Gemeinden bei den kommunalen Bedarfsplanungen mit individuellen und detaillierten Bevölkerungsprognosen unterstützen. Zu diesem Zweck hat das Landratsamt das sog. Hildesheimer Bevölkerungsmodell erworben, mit dessen Hilfe verschiedene Szenarien der Bevölkerungsentwicklung für einzelne Jahrgänge berechnet werden können. Diese Prognosen sind nicht nur für die nachhaltige Planung der lokalen Bildungsinfrastruktur (Kindertagesstätten, Schulen, kommunale Jugendarbeit etc.), sondern auch für viele weitere kommunale Planungsbereiche (z.B. Pflegebedarf, Lebensmittel- und Gesundheitsversorgung) relevant.

Mehrere Gemeinden im Landkreis haben diese Dienstleistung bereits im Rahmen ihrer Bedarfsplanungen für Kindertagesbetreuung oder Schulentwicklung bereits im letzten Jahr in Anspruch genommen. Ab 2021 sollen nun alle Gemeinden flächendeckend einbezogen werden. Mit fast allen Gemeinden hat der Landkreis diesbezüglich schon Kooperationsvereinbarungen geschlossen und daraufhin die Abfrage von detaillierten Daten zu Einwohnerstand, Wanderungsbewegungen und Wohnraumentwicklung begonnen.

Neuer künstlerischer Leiter am Jungen Theater Forchheim

Der Regisseur Martin Borowski ist der neue Künstlerische Leiter am Jungen Theater Forchheim. Er ist mit seiner Familie im letzten Sommer nach Forchheim gezogen und kommt vom Theater Ulm, war dort Leiter des Jungen Theaters Ulm und der theaterpädagogischen Abteilung. Dazu gehörte beispielsweise die Bürgerbühne des Theaters mit Theater-spielclubs im Schauspiel und im Musiktheater für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Somit verfügt Martin Borowski über genug Erfahrung mit der Erstellung von verschiedenen Theaterkonzepten für alle Altersstufen, Leitung von Workshops und Unterstützung von Schultheaterprojekten.

Gerade Schulprojekte liegen ihm besonders am Herzen: "Dabei stellte ich immer wieder fest, dass die Theaterarbeit den Kindern und Jugendlichen nicht nur viel Spaß macht, sondern ihre eigene Entwicklung unterstützt. Sie lernen sich verbal auszudrücken, sich deutlich zu artikulieren und laut zu sprechen. Sie entwickeln ein Bewusstsein für den eigenen Körper und werden mutiger, selbstsicherer und selbstbewusster. Außerdem beschäftigen sie sich mit ihrer Umwelt, lernen diese zu hinterfragen und entwickeln in der Gruppengemeinschaft einen enormen Teamgeist." Das Bildungsbüro hat bereits erste Gespräche mit Herrn Borowski geführt und Projektideen ausgetauscht. Wir freuen uns auf eine vielfältige Zusammenarbeit!

Kontaktdaten:

Martin Borowski

Junges Theater Forchheim e. V.

Email: martin.borowski@jtf.de

Tel.: [09191 - 65 168](tel:09191-65168)

Ausbildungsmesse 2021 fällt aus – zumindest im bisher gewohnten Rahmen

Zum Schluss gibt es noch eine schlechte Nachricht: Die Ausbildungsmesse findet 2021 definitiv nicht in gewohnter Form statt. Der Arbeitskreis SchuleWirtschaft hatte die Messe zunächst von März 2021 auf Mai 2021 verschoben. Nach Beurteilung der aktuellen Lage ist der AK zu dem Schluss gekommen, dass eine physische Messe dieses Jahr nicht umzusetzen ist. Stattdessen sollen digitale Angebote erarbeitet werden. Anregungen, Wünsche oder Vorschläge für digitale Formate nimmt Anastasia Buglov (Wirtschaftsförderung im Landkreis Forchheim) gerne entgegen unter wifoe@lra-fo.de bzw. 09191-86 1021.

Herausgeber

Bildungsbüro im Landratsamt Forchheim
Am Streckerplatz 3
93101 Forchheim

E-Mail: bildungsbuero@lra-fo.de
www.bildungsregion-forchheim.de

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter Abmeldung“ an bildungsbuero@lra-fo.de. Gerne können Sie uns unter dieser Adresse auch mit Ihren Fragen und Anliegen kontaktieren.

Auf unserer Website www.bildungsregion-forchheim.de können Sie sich über abgeschlossene und laufende Projekte und Veranstaltungen des Bildungsbüros informieren und alle bisherigen Publikationen (z.B. Bildungsberichte) sowie unseren [Infolyer](#) herunterladen oder die bisher verschickten [Newsletter](#) nachlesen. Unter [Aktuelles](#) finden Sie auch dort immer aktuelle Informationen.